

Hersteller	Baureihe	Artikelnummer	Bericht erstellt am
Roco	E 60	23295	04.12.2018

### Überblick

Decoder : Tran DCX77z

Digitalformat : DCC Schnittstelle : Nein Extras : Nein Fräsarbeiten : Nein

Umgebaut von : Marcus Busch Bericht von : Marcus Busch



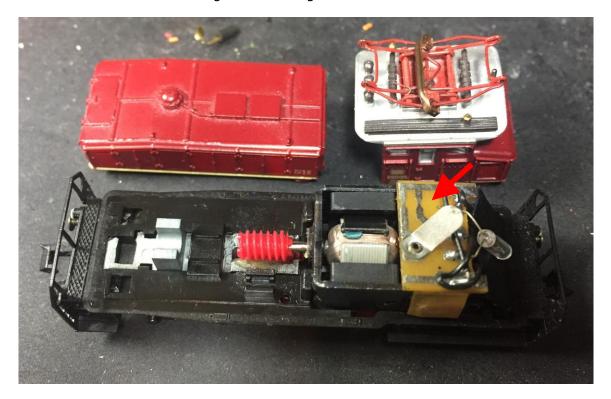
### Vorbemerkungen

Bei der E60 von Roco handelt es sich um ein sehr altes Modell, das durch den Umbau auf Digital sehr gute Fahreigenschaften erhält.

#### Einbau

#### Zerlegen und Vorbereitungen:

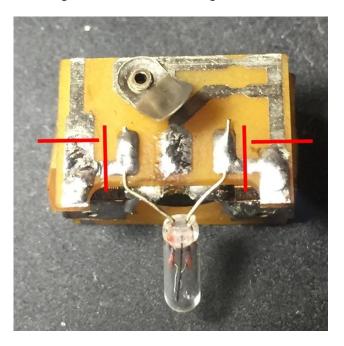
Nach dem Öffnen der Lok zeigt sich das folgende Bild:



(Bild 1: Originalzustand, Gehäuse durch Verschieben aushaken und abnehmen)



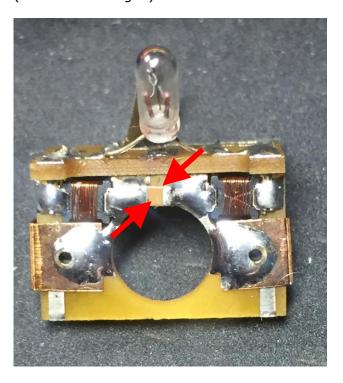
Anschließend wird die Platine ausgebaut. Hierzu müssen die beiden schwarzen Kabel von der Stromabnahme abgelötet werden, damit die Platine ausgebaut werden kann. Es müssen insgesamt 4 Schnitte vorgenommen werden.



Die Motorkontakte müssen von der Schiene getrennt werden, ebenso muss das Licht von den Motorkontakten getrennt werden.

Der vorhandene Kontakt für den Dachstromabnehmer wird abgeschnitten.

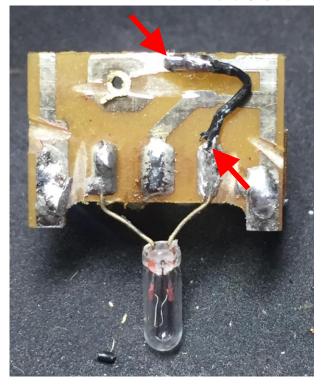
(Bild 2: Trennungen)



(Bild 3: Entfernen Kondensator)

Außerdem muss der Kondensator zwischen den Motorkontakten entfernt werden.





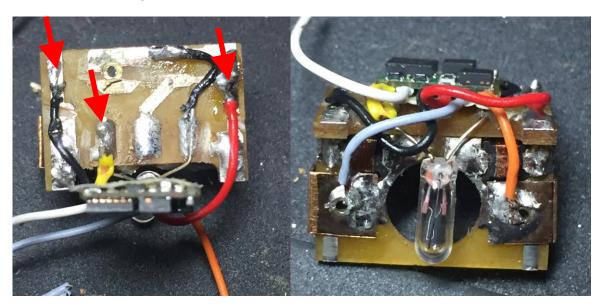
Im nächsten Schritt wird eine Seite des Birnchens mit einer Seite der Stromabnahme verbunden.

Dies geschieht mit einem kurzen Stück Decoderlitze.

(Bild 4: Verkabelung Birnchen)

#### Decodereinbau:

Bevor der Decoder platziert werden kann, müssen ROT, SCHWARZ für die Schiene und GELB für die Lichtsteuerung angeschlossen werden. ORANGE und GRAU werden vorne an die Motorkontakte gelötet.



(Bild 5: Verkabelung Decoder, ROT, SCHWARZ, GELB, sowie GRAU und ORANGE)



Im nächsten Schritt wird die Platine – so wie sie ausgebaut wurde – mit den seitlichen Klammern wieder auf den Motor aufgesteckt.

Bevor der Decoder final platziert werden kann, werden die beiden Kabel der Stromabnahme – die im ersten Schritt abgelötet wurden – an den Leiterbahnen angelötet, an denen die Decoderkabel ROT und SCHWARZ angelötet wurden, sodass bei beiden eine Verbindung entsteht.

Nachdem nun der Motor wieder mit dem vorderen Gehäuseteil fixiert wurde, kann der Decoder wie im folgenden Bild gezeigt platziert werden.

Das weiße Kabel kann auch entfernt werden, hier wurde es für evtl. weitere Beleuchtung belassen.



(Bild 6: Platzierung Decoder)

Jetzt können wir einen ersten Test durchführen und den Decoder auslesen und einen ersten Fahrtest durchführen. Anschließend wird das hintere Gehäuse aufgesetzt und erneut ein Fahrtest durchgeführt.





(Bild 7: Position Decoder mit abgenommenem Dach)

Da wir hier nur ein Birnchen haben, dass das Führerhaus beleuchtet, wollten wir es bei beiden Fahrtrichtungen leuchten haben und keine richtungsabhängige Führerhausbeleuchtung haben. Hierzu wurde das CV33 = 2 programmiert, sodass es unabhängig von der Fahrtrichtung leuchtet. Bei etwaiger anderer Verkabelung muss CV34 angepasst werden. Letztendlich müssen CV33 und CV34 auf die gleichen Werte programmiert werden, um dies zu erzielen, entweder müssen beide auf 1 oder beide auf 2 programmiert werden.

Viel Spaß beim Nachbauen.